

zu TOP

Mainz, 10.09.2020

Anfrage 1612/2020 zur Sitzung am 23.09.2020

Steinbruch Mainz-Laubenheim (ÖDP)

Die Verfüllung des Steinbruch-Areals zwischen Mainz-Laubenheim und Mainz-Weisenau wird derzeit politisch immer noch sehr kontrovers diskutiert. Gleichzeitig läuft das Genehmigungsverfahren für die Verfüllung des Steinbruchs mit belasteten Bauschutt. Während der Sommerferien wurde in Mainz die Anlage eines Baggersees für Freizeitwecke diskutiert.

Wir fragen an:

1. Wann rechnet die Verwaltung mit einer Genehmigung für die Verfüllung mit DK1- und DK2-belasteten Bauschutt?
2. Sollte eine Genehmigung für das Projekt nicht erfolgen, welche alternativen Planungen würde dann die Verwaltung verfolgen?
3. Warum wurde seitens der Verwaltung die Anlage eines Baggersees für Freizeitwecke bisher verworfen? Sollte ein solches Projekt dennoch realisiert werden, was muss dabei beachtet werden?
4. Wie ist der derzeitige Planungsstand des Wohnbaugebiets HE 130? Wann werden die weiteren Planungen in den städtischen Gremien diskutiert?

Dr. Claudius Moseler